



# ENERGIEFORSCHUNGSGESPRÄCHE DISENTIS 2018

24. – 26. Januar 2018, Kloster Disentis



Foto: Klosterdisentis.ch



Swiss Energy Podium  
Disentis

**ALPENFORCE**  
ALPINES ENERGIE FORSCHUNGS CENTER

# ENERGIEFORSCHUNGSGESPRÄCHE DISENTIS 2018

Im Rahmen der Umsetzung der Energiestrategie 2050 wird der alpine Raum mit zahlreichen Herausforderungen konfrontiert sein. Die Stiftung Alpines Energieforschungszentrum AlpEnForCe, mit Sitz in Disentis, wurde gegründet, um Wissen zu schaffen, zu koordinieren und zu verbreiten. Sie befasst sich mit technischen, wirtschaftlichen, rechtlichen und politischen Fragen rund um das Thema Energie und arbeitet sowohl mit nationalen und internationalen Forschungsinstitutionen als auch mit Partnern aus Praxis und Verbänden zusammen. AlpEnForCe ist eine nicht profitorientierte Forschungsinstitution, mit dem Zweck, die interdisziplinäre Energieforschung zum Nutzen der Gebirgskantone und weiterer alpiner Regionen zu fördern.

*Ein Grossteil der Schweizerischen Energieproduktion stammt aus den Gebirgskantonen. Die Energiestrategie 2050 des Bundes sieht vor, dass die Gebirgskantone eine zunehmend wichtige Rolle in der Energieproduktion der Schweiz einnehmen. Das Alpine Energieforschungszentrum AlpEnForCe sieht es als seinen Auftrag, die Gebirgskantone und die Energiebranche bei der Umsetzung der ambitionierten Zielsetzungen der Energiestrategie 2050 zu unterstützen.*

Eine Plattform für die Wissensvermittlung und den qualifizierten Austausch von Wissenschaft, Praxis, Politik und Verbänden bieten jedes Jahr im Januar die «**Energieforschungsgespräche Disentis**».

**An dieser Konferenz stehen dem interessierten Fachpublikum aus Wirtschaft, Verwaltung, Verbänden und Politik folgende Veranstaltungen offen:**

- Wissenschaftliche Vorträge (Grundlagenforschung sowie angewandte Wissenschaft) mit anschliessender Diskussion;
- Think-Tank-Labs: Wissenschaft, Praxis, Politik und Verbände diskutieren gemeinsam brennende Fragen, die für die Zukunft der Energiebranche relevant sind. Die Ergebnisse aus den Workshops werden protokolliert, aufgearbeitet und allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern im Anschluss an die Konferenz zur Verfügung gestellt.
- Rahmenprogramm: Vorabendanlass mit Referaten für ein breiteres Publikum; Conference Dinner am Donnerstagabend.

**Konferenzsprache:** deutsch.

Einzelne Vorträge und Diskussionen können in den weiteren Landessprachen oder in Englisch erfolgen.

Es ist möglich, nur einzelne Referate oder Teile der Konferenz zu besuchen.

**Anmeldungen und weitere Informationen:**

Anmeldung online [hier](#).

Alessia Togni

Teilnehmeradministration

Stiftung Alpines Energieforschungszentrum

c/o Benediktinerkloster Disentis

Via Claustra 1

7180 Disentis/Mustér

E-mail: [alessia.togni@alpenforce.ch](mailto:alessia.togni@alpenforce.ch)

Telefon: +41 81 947 40 60

# PROGRAMM

## Mittwoch, 24.1.18

	individuelle Anreise
16.00 Uhr	<p>Offizielle Eröffnung der Tagung durch <b>Heinrich Berther</b>, Präsident der Stiftung Alpines Energieforschungszentrum AlpEnForCe Peter Kaiser Saal, Kloster Disentis</p> <p><b>Keynote</b> <b>Prof. Dr. Harald Raupenstrauch</b> Inhaber des Lehrstuhls für Thermoprozesstechnik, Montanuniversität Leoben; Vizepräsident Stiftung AlpEnForCe <b>Energiepolitische Rahmenbedingungen für das südliche Afrika am Beispiel Sambias; Vergleich mit Gebirgsregionen</b></p> <p><b>Michael Sudarkasa</b> Juris Doctor (Harvard University) CEO African Business Group MIR EDMT EPFL</p> <p><b>The acceleration of private sector investment in mini-grids in Africa</b></p>
17.00 Uhr	<b>Lab HTW Chur «Energiewende und Regionalentwicklung»</b>
18.30 Uhr	Apéro
19.30 Uhr	Nachtessen

## Donnerstag, 25.1.18

ab 07.00 Uhr	Frühstück		
	<p><b>Session 1</b> 08.35 bis 16.55 Uhr Chair: Prof. Dr. <b>Thomas Kienberger</b></p>	<p><b>Session 2</b> 08.35 bis 16.55 Uhr Chair: Prof. Dr. <b>Werner Hediger</b></p>	<p><b>Session 3</b> 08.35 bis 16.55 Uhr Chair: Prof. Dr. <b>Harald Raupenstrauch</b></p>
08.35 Uhr	<p>Prof. Dr. <b>Robert Galler</b> Inhaber des Lehrstuhls für Subsurface Engineering, Montanuniversität Leoben</p> <p><b>Design Study for Advanced Adiabatic Compressed Air Energy Storage</b></p>	<p>Prof. Dr. <b>Claudia Binder</b> Leiterin Mobiliar-Lehr- stuhl für Stadtökologie, Ecole Polytechnique Fédérale de Lausanne EPFL</p> <p><b>Resilienz in der Energietrans- formation</b></p>	<p><b>N.N.</b></p> <p><b>Aktuelle Situation der Geothermieforschung in der Schweiz</b></p>
09.15 Uhr	Kurzpause		

09.20 Uhr	<p>Dipl. Ing. <b>Wolfgang Korosec</b> CIO St.Galler Stadtwerke</p> <p><b>Kernfusion, ein schwarzer Schwan?</b></p>	<p><b>Susan Mühleleier</b>, M.Sc. Wissenschaftliche Mitarbeiterin, École poly- technique fédérale de Lausanne EPFL</p> <p><b>«Energiewende in Norwegen und in der Schweiz im alpinen bzw. arktischen Raum, ein sozialwissen- schaftlicher Vergleich»</b></p>	<p>Prof. Dr. <b>Sebastian Heselhaus</b> Ordinarius für Europa- recht, Völkerrecht, Öffentliches Recht und Rechtsvergleichung; Vorsitzender Geschäfts- leiter des CLS, Universität Luzern</p> <p><b>Rechtliche Grund- fragen zur Geothermie mit besonderer Berücksichtigung der Seismizität aus sozial- wissenschaftlicher Sicht</b></p>
10.00 Uhr	Kaffeepause		
10.30 Uhr	<b>Lab Geo Energie Suisse «Geothermie im Alpenraum»</b>		
12.00 Uhr	Mittagessen		
13.30 Uhr	<p>Prof. Dr. <b>Peter Tromm</b> Professor für Nachhalt- tigkeit und Wirtschaft, HTW Hochschule für Technik und Wirtschaft Chur</p> <p><b>Die Speicherung von erneuerbarem Strom (aus Wasser, Wind, Sonne) in Form von Wasserstoff, die Anwendungsmöglich- keiten und zukünftige regionalwirtschaftliche Auswirkungen</b></p>	<p>Prof. Dr. <b>Regina Betz</b> Head of Center for Energy and the En- vironment (CEE), ZHAW School of Management and Law (SML)</p> <p><b>Einfluss der Wasser- kraft auf die kantonalen Haushalte I</b></p>	<p>Juris Doctor <b>Michael Sudarkasa</b> CEO African Business Group</p> <p><b>The acceleration of private sector invest- ment in minigrids in Africa through a pro- ductive-usecentered implementation framework</b></p>
14.10 Uhr	Kurzpause		
14.15 Uhr	<p>Dr. <b>Michael Schürle</b> Senior Fellow für Stochastische Optimie- rung, Universität St.Gallen, ior/cf-HSG</p> <p><b>Geschäftsmodelle für Power-to-Gas</b></p>	<p><b>Christoph Schuler</b> Wissenschaftlicher Mitarbeiter, ZHAW School of Management and Law, IVM Institut für Verwaltungs- Management</p> <p><b>Einfluss der Wasserkraft auf die kantonalen Haushalte II</b></p>	<p>Prof. Dr. <b>Dominik Möst</b> Inhaber des Lehrstuhl für Energiewirtschaft, Technische Universität Dresden</p> <p><b>Thema noch offen</b></p>
14.55 Uhr	Kaffeepause		

15.30 Uhr		<p><b>Marc Herter</b> Wissenschaftlicher Mitarbeiter, HTW Chur, Zentrum für wirtschaftspolitische Forschung (ZWF)</p> <p><b>Regionalwirtschaftliche Auswirkungen und Nachhaltigkeitsbeurteilung von Wasserkraftprojekten in der Schweiz</b></p>	<p>Dr. <b>Olga Ulanova</b> Deputy Director of the International Centre «Baikal Waste Management», Coordinator Tempus project «TIWaSiC», National Research Irkutsk State Technical University</p> <p><b>«Nachhaltige Entwicklung und «grüne» Wirtschaft in Russland: Probleme und Perspektiven»</b></p>
16.10 Uhr	Kurzpause		
16.15 Uhr	<p>Dr. rer. pol. <b>Dogan Keles</b> Leiter der Forschungsgruppe Energiemärkte und Energiesystemanalyse, Institut für Industriebetriebslehre und Industrielle Produktion (IIP), Karlsruher Institut für Technologie (KIT)</p> <p><b>«Cross-border effects of capacity remuneration mechanisms in asymmetrical market areas: The case of the Swiss electricity market»</b></p>	<p>RA Dr. <b>Brigitta Kratz</b> Vizepräsidentin EICOM; Rechtsanwältin in Zürich; Dozentin an der Universität St. Gallen</p> <p><b>Verbleibender regulatorischer Handlungsbedarf beim Thema Energiespeicher</b></p>	<p>Dipl.-Ing. <b>Gernot Reisenhofer</b> Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Institut für Gebäudelehre, Technische Universität Graz</p> <p><b>Thema noch offen</b></p>
16.55 Uhr	Transfer		

17.30 Uhr	<p style="text-align: center;"><b>Öffentlicher Anlass, Referate</b></p> <p style="text-align: center;">Energiestrategie 2050, Einfluss auf die Raumentwicklung in den Gebirgskantonen</p> <p style="text-align: center;"><b>Dr. iur. Brigitta Kratz</b> Vizepräsidentin der EICom</p> <p style="text-align: center;"><b>Dipl. Architekt ETH/SIA Alexander Maier</b> Maier Hess Architekten AG, Zürich, Architekt des neuen Projektes Acla da Fontauna</p> <p style="text-align: center;"><b>Dipl.-Ing. Mag. Thomas M. Kasper</b> PORR Umwelttechnik GmbH Präsident des Österreichischen Baustoff-Recycling Verbandes (BRV)</p>
18.30 Uhr	<p style="text-align: center;"><b>Öffentlicher Anlass, Podiumsdiskussion</b></p> <p style="text-align: center;"><b>Dr. iur. Brigitta Kratz</b> Vizepräsidentin der EICom</p> <p style="text-align: center;"><b>Dipl. Architekt ETH/SIA Alexander Maier</b> Maier Hess Architekten AG, Zürich, Architekt des neuen Projektes Acla da Fontauna</p> <p style="text-align: center;"><b>Prof. Dr. Werner Hediger</b> Leiter Zentrum für wirtschaftspolitische Forschung ZWF, HTW Chur</p> <p style="text-align: center;"><b>Josias F. Gasser</b> Josias Gasser Baumaterialien AG</p> <p style="text-align: center;"><b>Beat Hunger</b> Leiter Wasserkraft und Stv. Dienststellenleiter vom Amt für Energie und Verkehr Kt. Graubünden</p> <p style="text-align: center;"><b>Dipl.-Ing. Mag. Thomas M. Kasper</b> PORR Umwelttechnik GmbH Präsident des Österreichischen Baustoff-Recycling Verbandes (BRV)</p> <p style="text-align: center;">Moderation: <b>Dr. Ivo Schillig</b> AlpEnForCe</p>
19.15 Uhr	Apéro
19.45 Uhr	Conference Dinner

## Freitag, 26.1.18

ab 07.00 Uhr	Frühstück		
	<b>Session 4</b> 08.35 bis 16.55 Uhr Chair: Prof. Dr. <b>Werner Hediger</b>	<b>Session 5</b> 08.35 bis 16.55 Uhr Chair: Prof. Dr. <b>Harald Raupenstrauch</b>	<b>Session 6</b> 08.35 bis 16.55 Uhr Chair: Dr. <b>Nadja Germann</b> Dr. <b>Ivo Schillig</b>
08.35 Uhr	Prof. Dr. <b>Florentina Paraschiv</b> Associate Professor of Financial Economics, NTNU Trondheim Business School  <b>Challenges in Energy Markets, a review</b>	Prof. Dr.-Ing. <b>Matthias Gaderer</b> Professur für Regenerative Energiesysteme, TU München  <b>Elektro- und kraftstoffbasierter Mobilitätskonzepte, Aktuelles und Entwicklungen</b>	Prof. Dr. <b>Sabine Löbbe</b> Hochschule Reutlingen  <b>Energie-Prosumenten und Peer-to-Peer-Angebote: Marktpotential, Kundenpräferenzen und Geschäftsmodelle</b>
09.15 Uhr	Kurzpause		
09.20 Uhr	Prof. Dr. <b>Bodo Hilgers</b> Fachhochschulprofessor und Lehrbeauftragter, Duale Hochschule Baden Württemberg; Universität St.Gallen  <b>Probleme und Handlungsmöglichkeiten der Energiewende aus ökonomischer Perspektive</b>	Prof. Dr. <b>Thomas Kienberger</b> Inhaber des Lehrstuhls für Energieverbundtechnik, Montanuniversität Leoben  <b>Weiterentwicklung von elektrischen Verteilernetzen für die zukünftige Einbindung von Elektromobilität</b>	
10.00 Uhr	Kaffeepause		
10.30 Uhr	<b>Lab VSE «Sektorkopplung»</b>		
12.00 Uhr	Mittagessen		
13.30 Uhr	Prof. Dr. <b>Rainhard Madlener</b> Inhaber des Lehrstuhls für Wirtschaftswissenschaften, insb. Energieökonomik; Institutsleiter, Institute of Future Energy Consumer Needs and Behavior, RWTH Universität Aachen  <b>«Märkte und Marketdesigns für dezentrale Energieressourcen»</b>	Dipl.-Ing. <b>Daniel Egger</b> Assistent am Lehrstuhl für Thermoprozesstechnik, Montanuniversität Leoben  <b>Quick Check Tool für die Bewertung der Energieeffizienz industrieller Prozesse</b>	Dr. <b>Nadja Germann</b> Head of Competence Center Infrastructure – Energy, Waste and Recycling, Universität Luzern  <b>Energiegenossenschaften als Gesellschaftsform im Rahmen der Energiestrategie 2050</b>

14.10 Uhr	Kurzpause		
14.15 Uhr	<p>Dr.-Ing. habil. <b>Claudia Werner</b> Wissenschaftliche Mitarbeiterin, German Aerospace Center</p> <p>«Optimization of inte- grated energy supply concepts based on cogeneration and renewable energy systems»</p>		<p>Dr. <b>Gian Carle</b> PLANAR AG für Raumentwicklung</p> <p><b>Blockchain – Chancen und Risiken für die Energiewirtschaft</b></p>
15.30 Uhr	Klosterführung durch ein Mitglied der Klostersgemeinschaft		
18.00 Uhr	Apéro		
19.00 Uhr	Fondue		

### Samstag, 27.1.18

ab 08.00 Uhr	Frühstück
	individueller Aufenthalt oder Abreise

## Organisation der Konferenz:

Die Konferenz wurde im Auftrag der Stiftung Alpines Energieforschungszentrum AlpEnForCe, durch Vertreter/innen der Universität Luzern, der Montanuniversität Leoben und der HTW Chur organisiert.



## Dank:

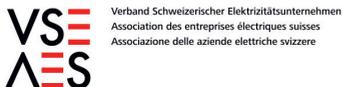
Diese Konferenz wurde ermöglicht, dank der ideellen und finanziellen Unterstützung durch die Standortgemeinden Disentis/Mustér, Tujetsch und Medel/Lucmagn. Herzlichen Dank!



Weiter bedanken wir uns herzlich bei ARGE ALP, welche die Konferenz ebenfalls finanziell unterstützen:



Die Energieforschungsgespräche Disentis stehen unter dem Patronat von:



= qualità da viver

